CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

14. Brandenburger Umweltkongress

IHK Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern des Landes Brandenburg

IHK Cottbus

Stephan Schunkert, KlimAktiv

Online, 23. Juni 2021

KlimAktiv

KlimAktiv

CO_2-Rechner

- Privatpersonen
- Unternehmen
- Veranstaltungen
- Film- und TV Produktionen

CO_2-Bilanz

- Corporate Carbon Footprint
- Product Carbon Footprint

Klimastrategie

CO_2-Kompensation

Seit über 15 Jahren maßgebend im Klimaschutz aktiv

Umwelt Bundesamt

Die Bundesregierung

LVR Qualität für Menschen

ERWIN HYMER GROUP

AUTOSTADT

DIE ZEIT VERLAGSGRUPPE

EnBW | ODR

weilmünster

the nature network

Natur und Mensch Lebensbaum

iglo

AOK Die Gesundheitskasse.

giz Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH

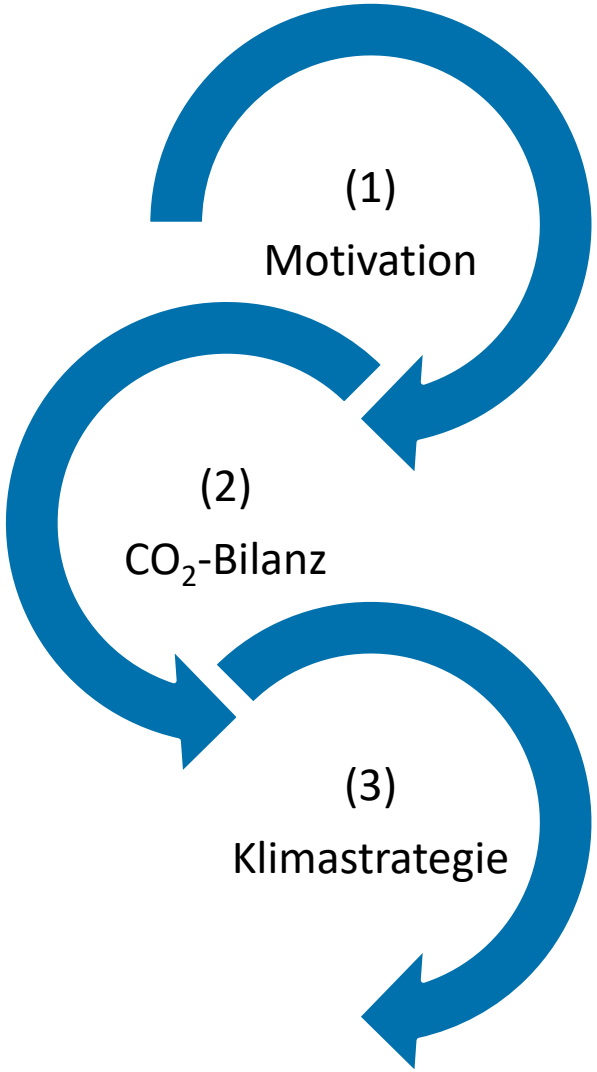
Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

SWR

rbb

CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

Grobe Wegplanung



Schritte auf dem Weg zur Klimaneutralität

(1) **Motivation** im Klimaschutz – Klärung des WARUMS
→ Festlegung des Vorgehens, insbesondere der Systemgrenzen

(2) **CO_2-Bilanz** – Klärung der Ausgangslage
→ Erkenntnis über Peanuts, Big-Points und Key-Points

(3) **Klimastrategie** – Zieldefinition
→ Klimapfad und/oder Kompensation

CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

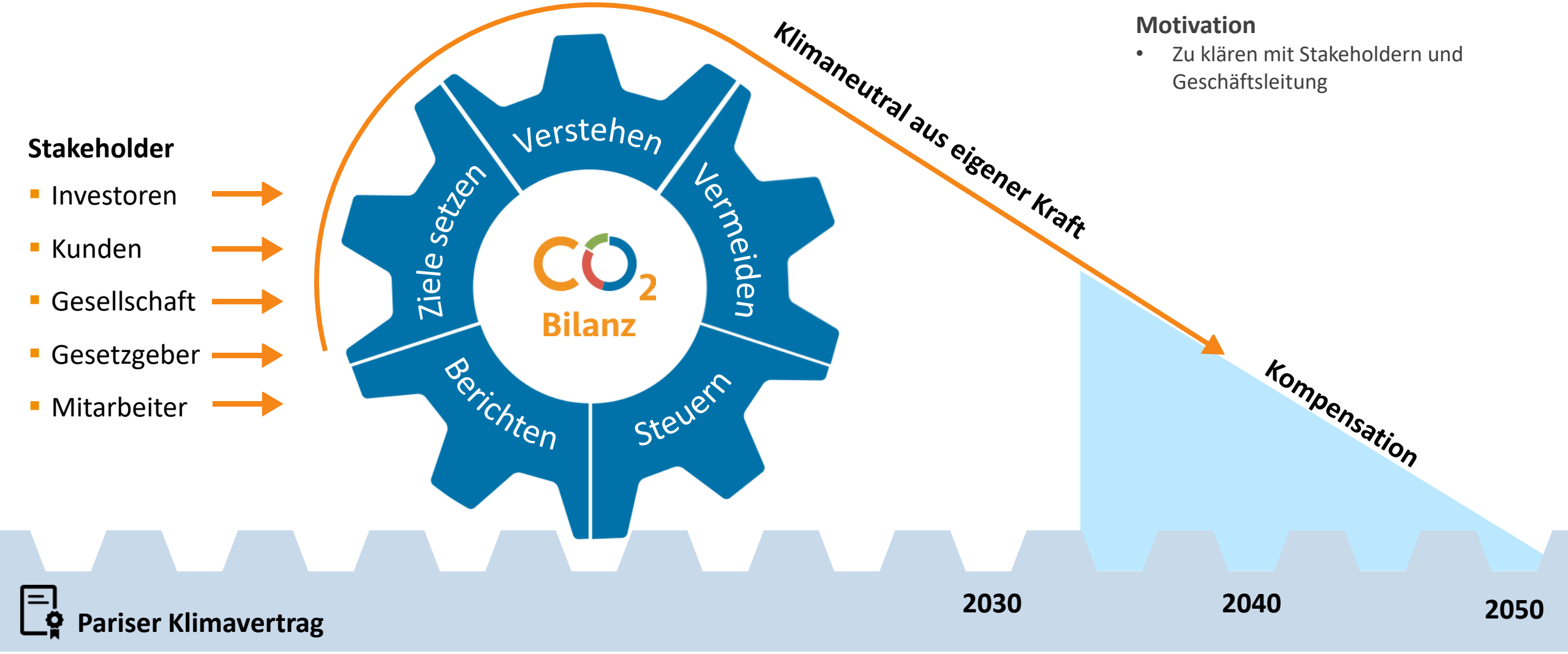
(1) Die Grundlage: Klärung der Motivation

Stakeholder

- Investoren
- Kunden
- Gesellschaft
- Gesetzgeber
- Mitarbeiter

Motivation

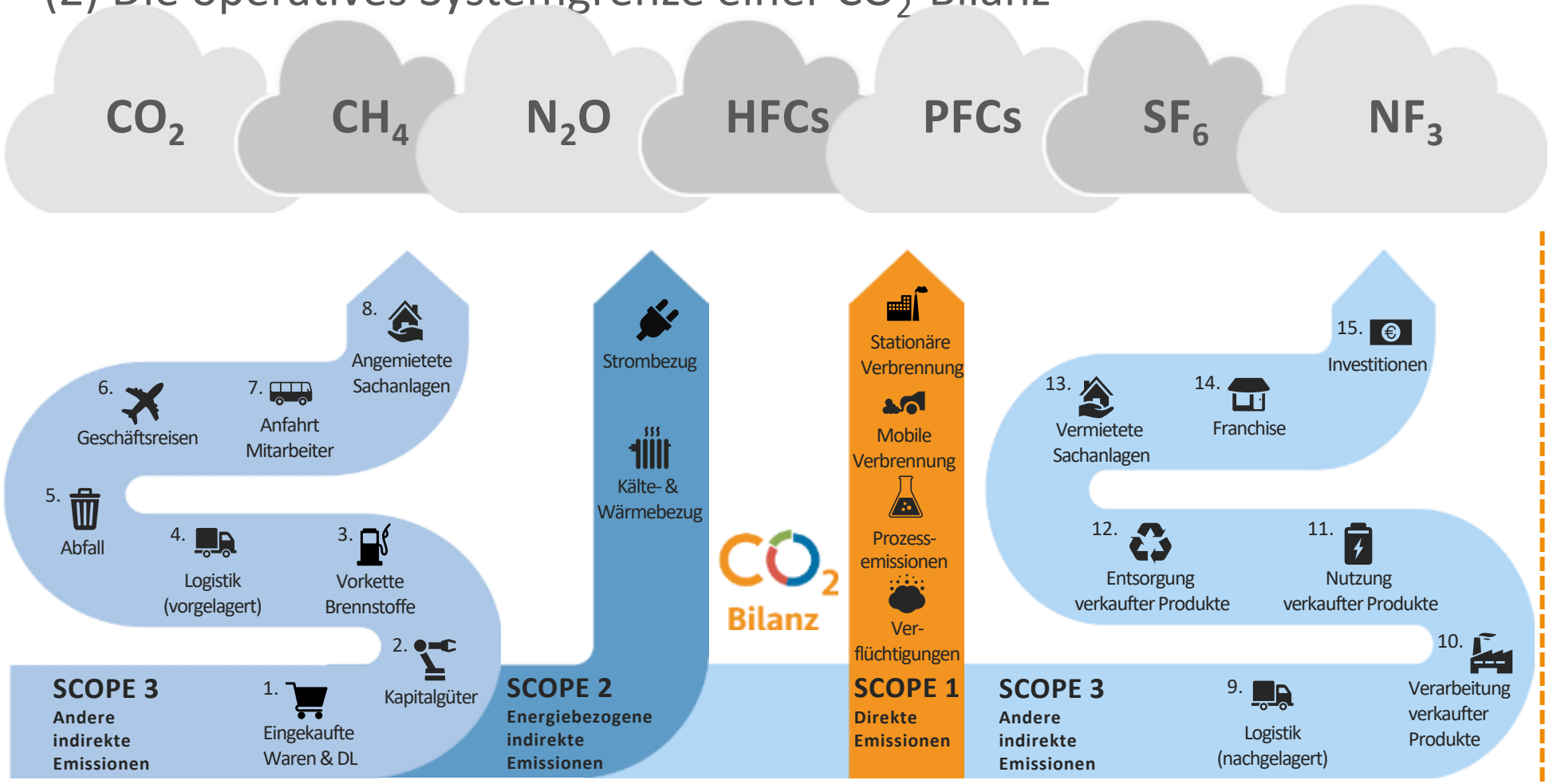
- Zu klären mit Stakeholdern und Geschäftsleitung



CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(2) Die operatives Systemgrenze einer CO_2-Bilanz

KlimAktiv

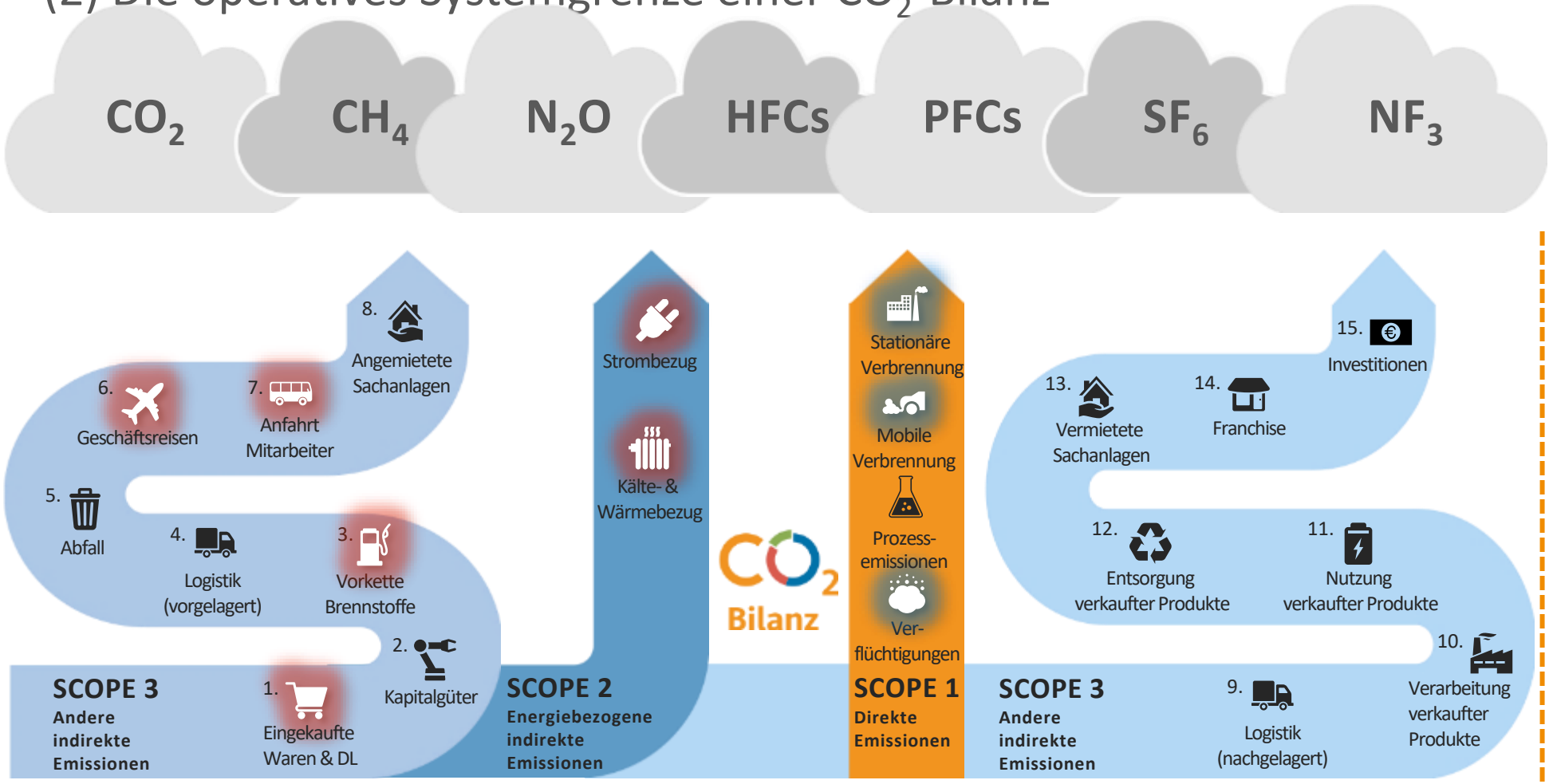


- Relevanz
- Kontrolle, Beeinflussbarkeit
- Vermeidungspotential
- Datenerhebungs- & Transaktionskosten
- Bezug zum Kerngeschäft
- Interesse an Benchmarks

CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

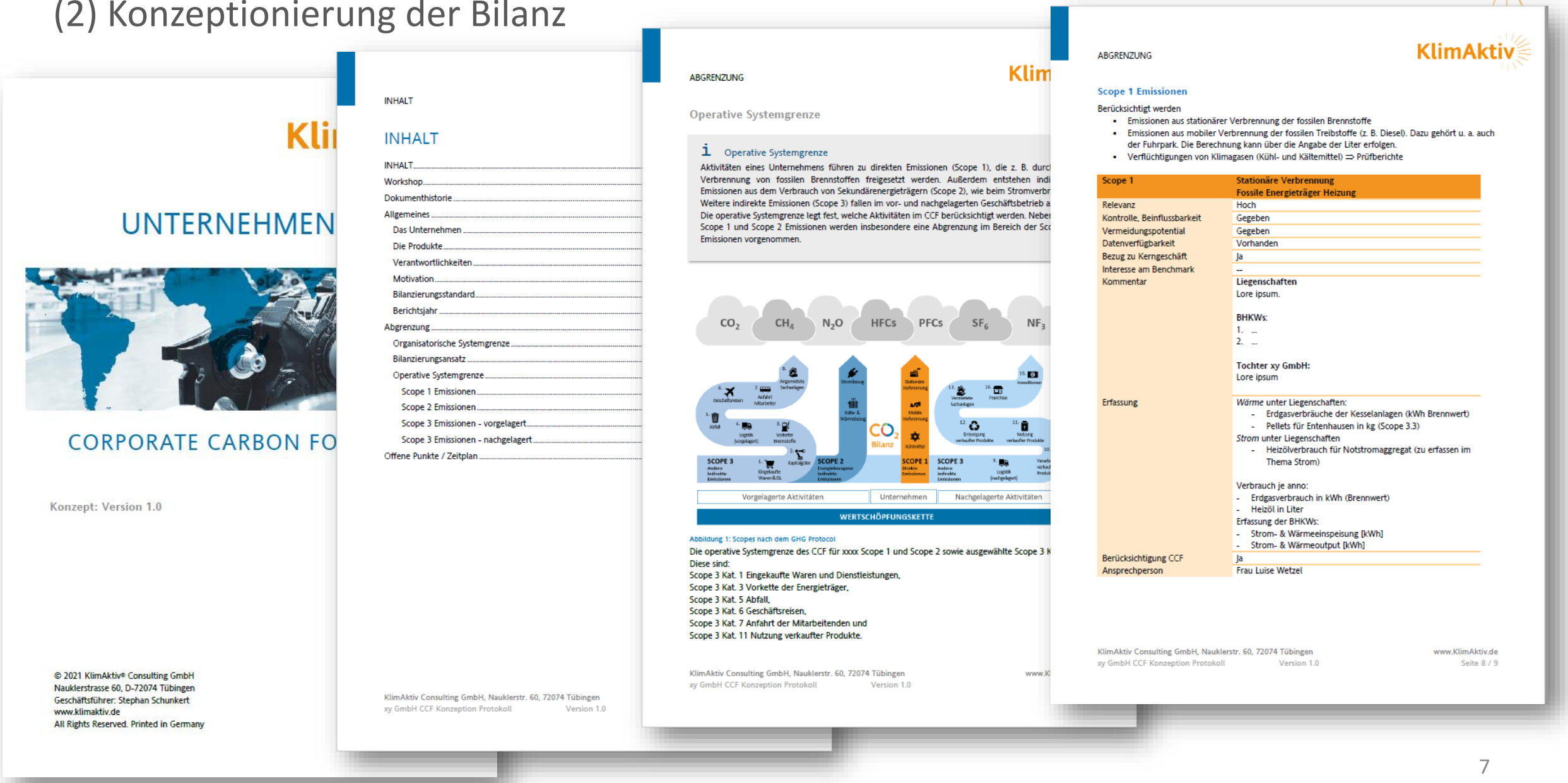
(2) Die operatives Systemgrenze einer CO_2-Bilanz

KlimAktiv



- Relevanz
- Kontrolle, Beeinflussbarkeit
- Vermeidungspotential
- Datenerhebungs- & Transaktionskosten
- Bezug zum Kerngeschäft
- Interesse an Benchmarks

CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften
(2) Konzeptionierung der Bilanz



UNTERNEHMEN

CORPORATE CARBON FO

Konzept: Version 1.0

© 2021 KlimAktiv® Consulting GmbH
Nauklerstrasse 60, D-72074 Tübingen
Geschäftsführer: Stephan Schunkert
www.klimaktiv.de
All Rights Reserved. Printed in Germany

INHALT

INHALT

INHALT
Workshop
Dokumenthistorie
Allgemeines
Das Unternehmen
Die Produkte
Verantwortlichkeiten
Motivation
Bilanzierungsstandard
Berichtsjahr
Abgrenzung
Organisatorische Systemgrenze
Bilanzierungsansatz
Operative Systemgrenze
Scope 1 Emissionen
Scope 2 Emissionen
Scope 3 Emissionen - vorgelagert
Scope 3 Emissionen - nachgelagert
Offene Punkte / Zeitplan

KlimAktiv Consulting GmbH, Nauklerstr. 60, 72074 Tübingen
xy GmbH CCF Konzeption Protokoll Version 1.0

ABGRENZUNG

Operative Systemgrenze

Operative Systemgrenze

Aktivitäten eines Unternehmens führen zu direkten Emissionen (Scope 1), die z. B. durch Verbrennung von fossilen Brennstoffen freigesetzt werden. Außerdem entstehen indirekte Emissionen aus dem Verbrauch von Sekundärenergieträgern (Scope 2), wie beim Stromverbrauch. Weitere indirekte Emissionen (Scope 3) fallen im vor- und nachgelagerten Geschäftsbetrieb an. Die operative Systemgrenze legt fest, welche Aktivitäten im CCF berücksichtigt werden. Neben Scope 1 und Scope 2 Emissionen werden insbesondere eine Abgrenzung im Bereich der Scope 3 Emissionen vorgenommen.

Abbildung 1: Scopes nach dem GHG Protocol

Die operative Systemgrenze des CCF für xxxx Scope 1 und Scope 2 sowie ausgewählte Scope 3 K
Diese sind:
Scope 3 Kat. 1 Eingekaufte Waren und Dienstleistungen,
Scope 3 Kat. 3 Vorkette der Energieträger,
Scope 3 Kat. 5 Abfall,
Scope 3 Kat. 6 Geschäftsreisen,
Scope 3 Kat. 7 Anfahrt der Mitarbeitenden und
Scope 3 Kat. 11 Nutzung verkaufter Produkte.

KlimAktiv Consulting GmbH, Nauklerstr. 60, 72074 Tübingen
xy GmbH CCF Konzeption Protokoll Version 1.0

ABGRENZUNG

Scope 1 Emissionen

Berücksichtigt werden
- Emissionen aus stationärer Verbrennung der fossilen Brennstoffe
- Emissionen aus mobiler Verbrennung der fossilen Treibstoffe (z. B. Diesel). Dazu gehört u. a. auch der Fuhrpark. Die Berechnung kann über die Angabe der Liter erfolgen.
- Verflüchtigungen von Klimagasen (Kühl- und Kältemittel) ⇒ Prüfberichte

Scope 1	Stationäre Verbrennung Fossile Energieträger Heizung
Relevanz	Hoch
Kontrolle, Beinflussbarkeit	Gegeben
Vermeidungspotential	Gegeben
Datenverfügbarkeit	Vorhanden
Bezug zu Kerngeschäft	Ja
Interesse am Benchmark	--
Kommentar	**Liegenschaften** Lore ipsum. **BHKWs:** 1. ... 2. ... **Tochter xy GmbH:** Lore ipsum
Erfassung	*Wärme* unter Liegenschaften: - Erdgasverbräuche der Kesselanlagen (kWh Brennwert) - Pellets für Entenhausen in kg (Scope 3.3) *Strom* unter Liegenschaften - Heizölverbrauch für Notstromaggregat (zu erfassen im Thema Strom) Verbrauch je anno: - Erdgasverbrauch in kWh (Brennwert) - Heizöl in Liter Erfassung der BHKWs: - Strom- & Wärmeeinspeisung [kWh] - Strom- & Wärmeoutput [kWh]
Berücksichtigung CCF	Ja
Ansprechperson	Frau Luise Wetzel

KlimAktiv Consulting GmbH, Nauklerstr. 60, 72074 Tübingen
xy GmbH CCF Konzeption Protokoll Version 1.0
www.KlimAktiv.de
Seite 8 / 9

CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

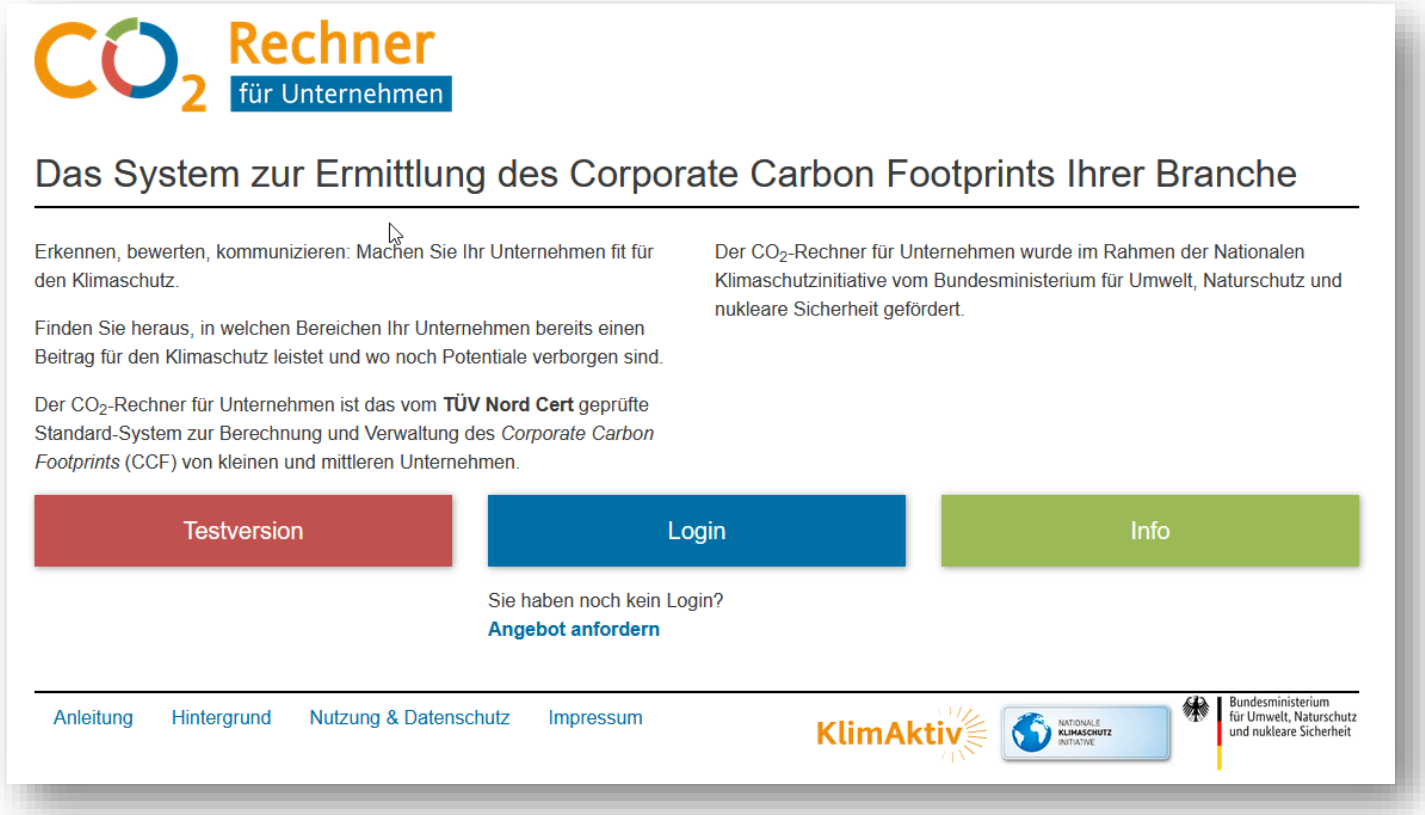
(2) Die Erfassung und Berechnung der Bilanz

Erster Prototyp 2011 gemeinsam mit dem Grünen Punkt entwickelt.

Erstes Release 2013 im Netzwerk im Rahmen eines Projektes der Nationalen Klimaschutzinitiative entwickelt:

Institutionen im Netzwerk:

- Energieagenturen
- Prüfgesellschaft
- Nachhaltigkeitsberater
- Ausgleichsanbieter
- Bank
- Facility Management



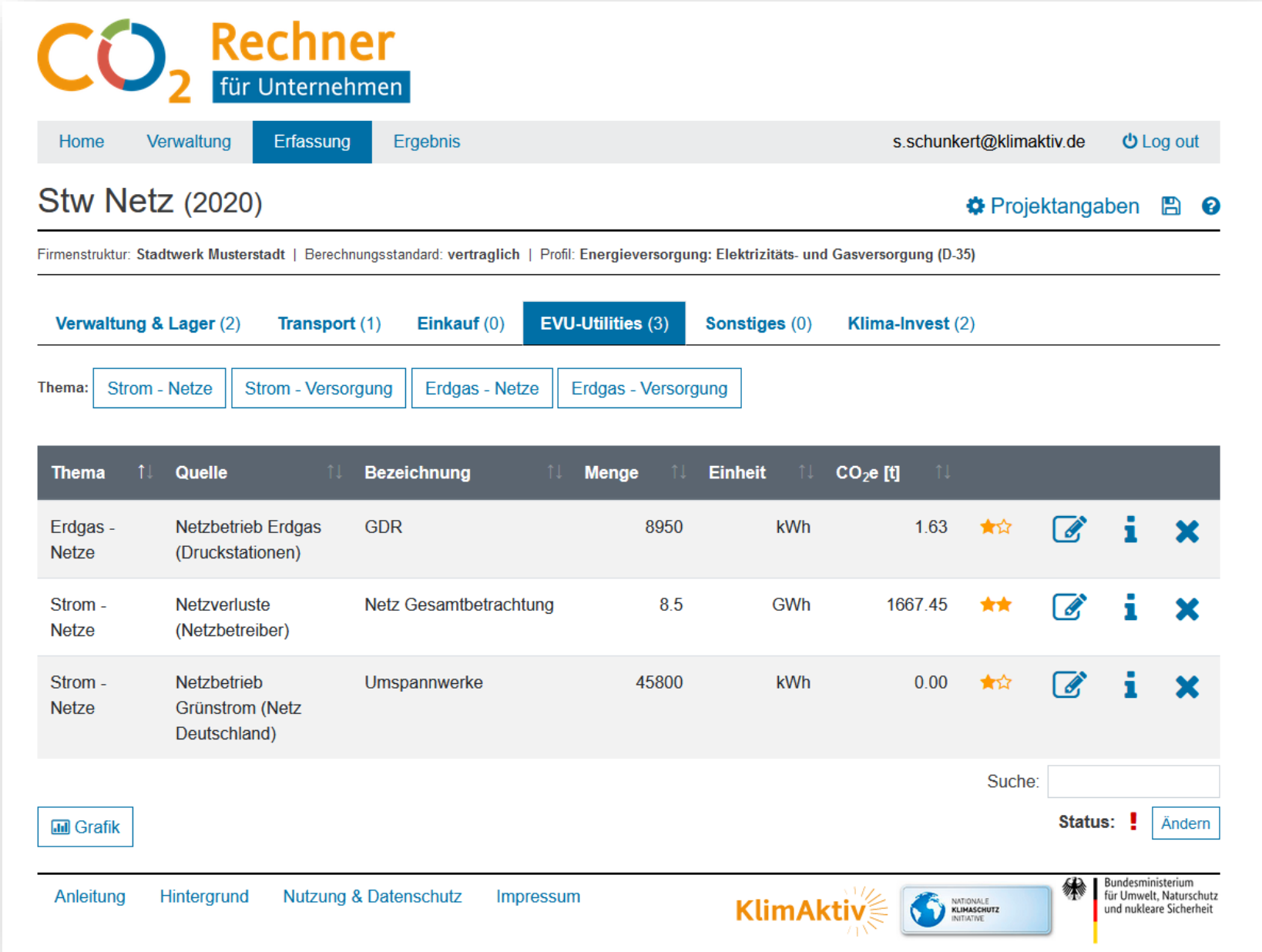
Release 3 mit Faktorendatenbank und Branchenprofilen seit Anfang 2020 im Einsatz.

CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(2) Datenerfassung

- ✓ Branchen spezifische Aktivitäten
- ✓ „schmale“ Datenerfassung
- ✓ Erfassung ohne GHG Kenntnisse
- ✓ Automatische Berechnung der Treibhausgas Emissionen je Scope
- ✓ Berechnung von Vermeidung und parallele Ausweisung von „Klima-Invest“
- ✓ Dynamisches Berichtswesen

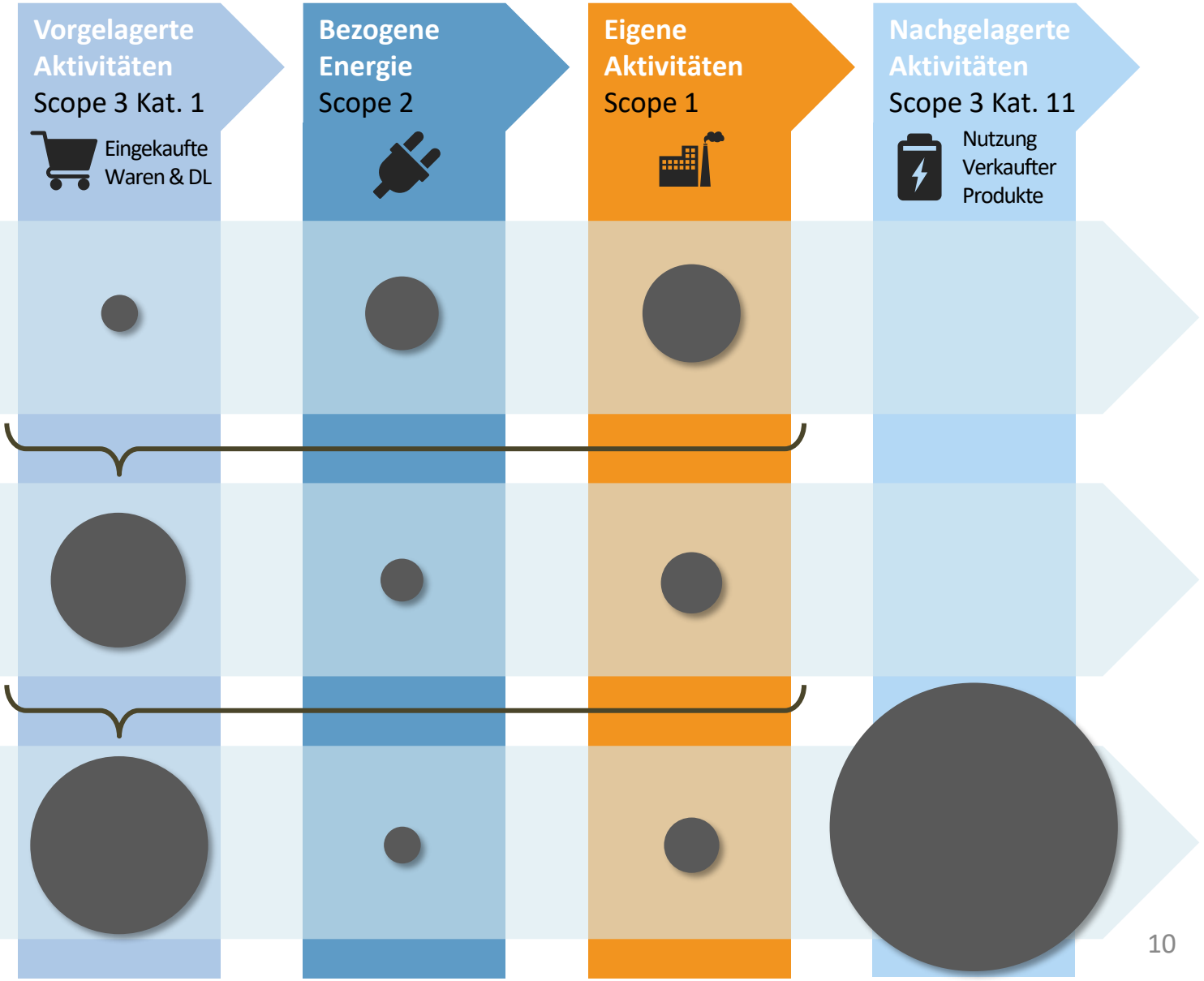
- ✓ Berechtigungssystem
- ✓ Administratorfunktionen für dezentrale Erfassung



CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(2) Operative Systemgrenzen: Was zählt wo?

Beispielhafte Entwicklung der Emissionsschwerpunkte in der Wertschöpfungskette



CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

Bsp. Science Based Targets Initiative

SCIENCE BASED TARGETS

DRIVING AMBITIOUS CORPORATE CLIMATE ACTION

Quelle: sciencebasedtargets.org (08.04.2021)

Targets:

- Well-below 2° C
- 1.5 ° C

Beispiele aus dem Bereich Automotive OEMs:

Target: Well-below 2°

Scope 1/2: -30% until 2030

Scope 3.11 (use phase PKW): -30% / km until 2030

Target: 1.5°

Scope 1/2: -80% per produced car until 2030

Scope 3.11 (use phase PKW): -40% / km until 2030

Scope 3.1/3.4 (purchase): -22% / car until 2030

Mercedes-Benz

Target: 1.5°

Scope 1/2: -50% absolute until 2030

Scope 3.11 (use phase PKW): -42% / km until 2030

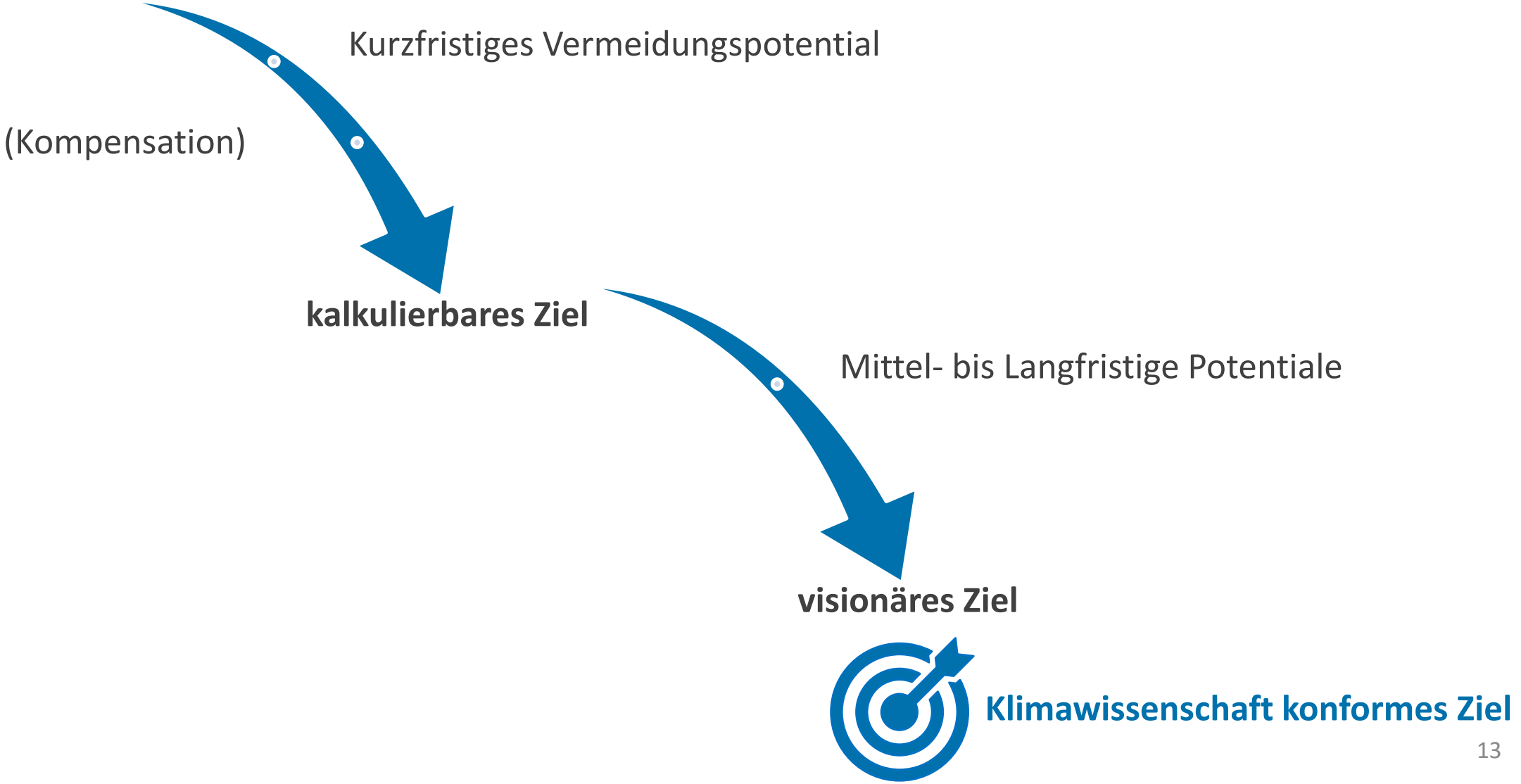
Strategie zum klimaneutralen Wirtschaften

KlimAktiv

Image by LoggaWiggler on Pixabay

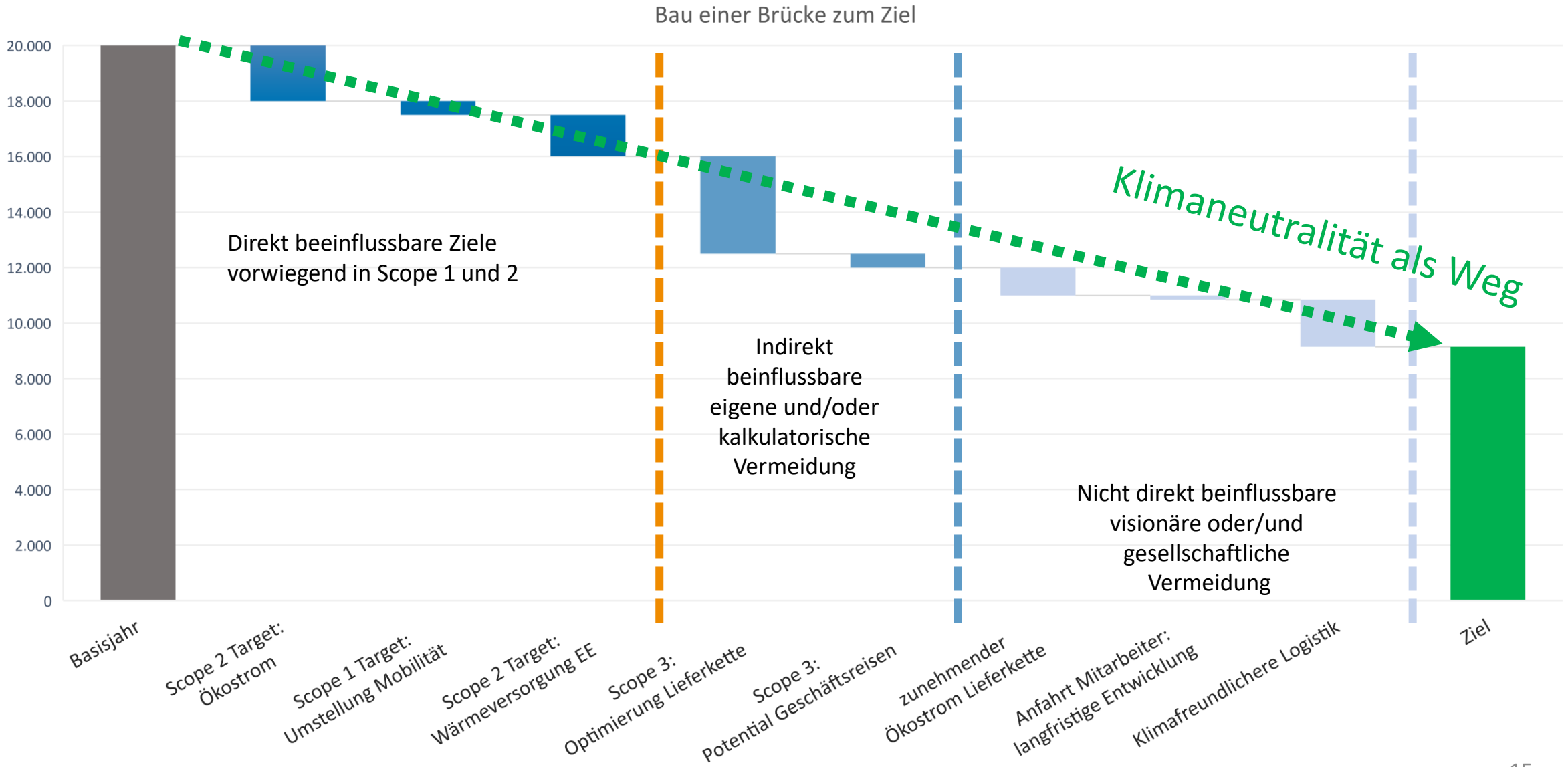
CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(3) Strategie: Unterscheidung von Kurz- und Langfristigen Zielen



CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(3) Strategie: Bau einer Brücke zu möglichen Zielen

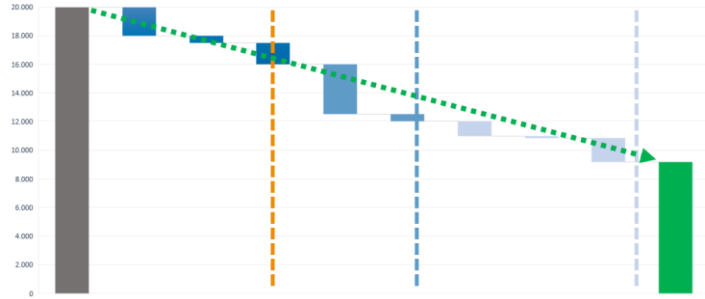


CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

Begriffsdefinition der Klimaneutralität

Klimaneutralität ist keine festgelegte Begrifflichkeit!

Daher sind Unterscheidungen möglich, wie



a. Klimaneutralität als Weg
   - Anwendung der Begrifflichkeit nicht nur für den Zielzustand, sondern auch für den Pfad zur Zielerreichung

b. Klimaneutralität als Status Quo
   - In der Regel und insbesondere in Scope 3 nur über Kompensation erreichbar
   - Kompensation ist jedoch keine „Neutralität“, da Emissionen weiterhin entstehen.

Klimastrategie
Kompensation - Chancen und Risiken

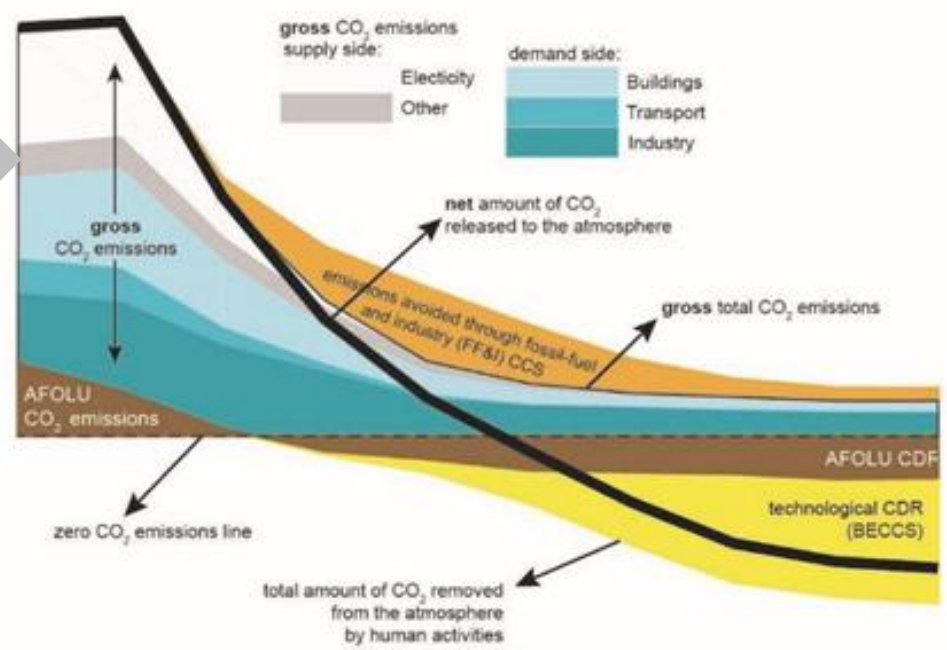
Image by Free-Photos from Pixabay

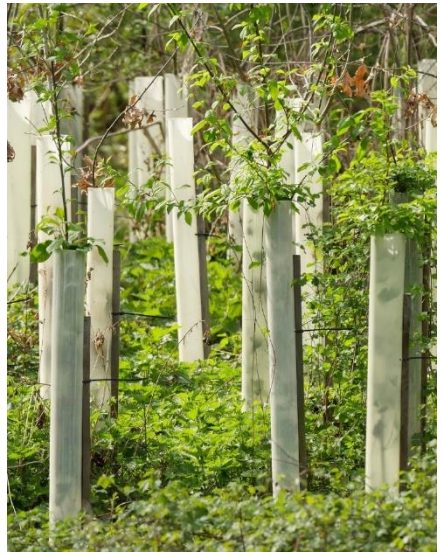
CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(3) Kompensation: Notwendigkeit und Wirkung

Chance: Notwendigkeit

Erneuerbare Energie





Aufforstung

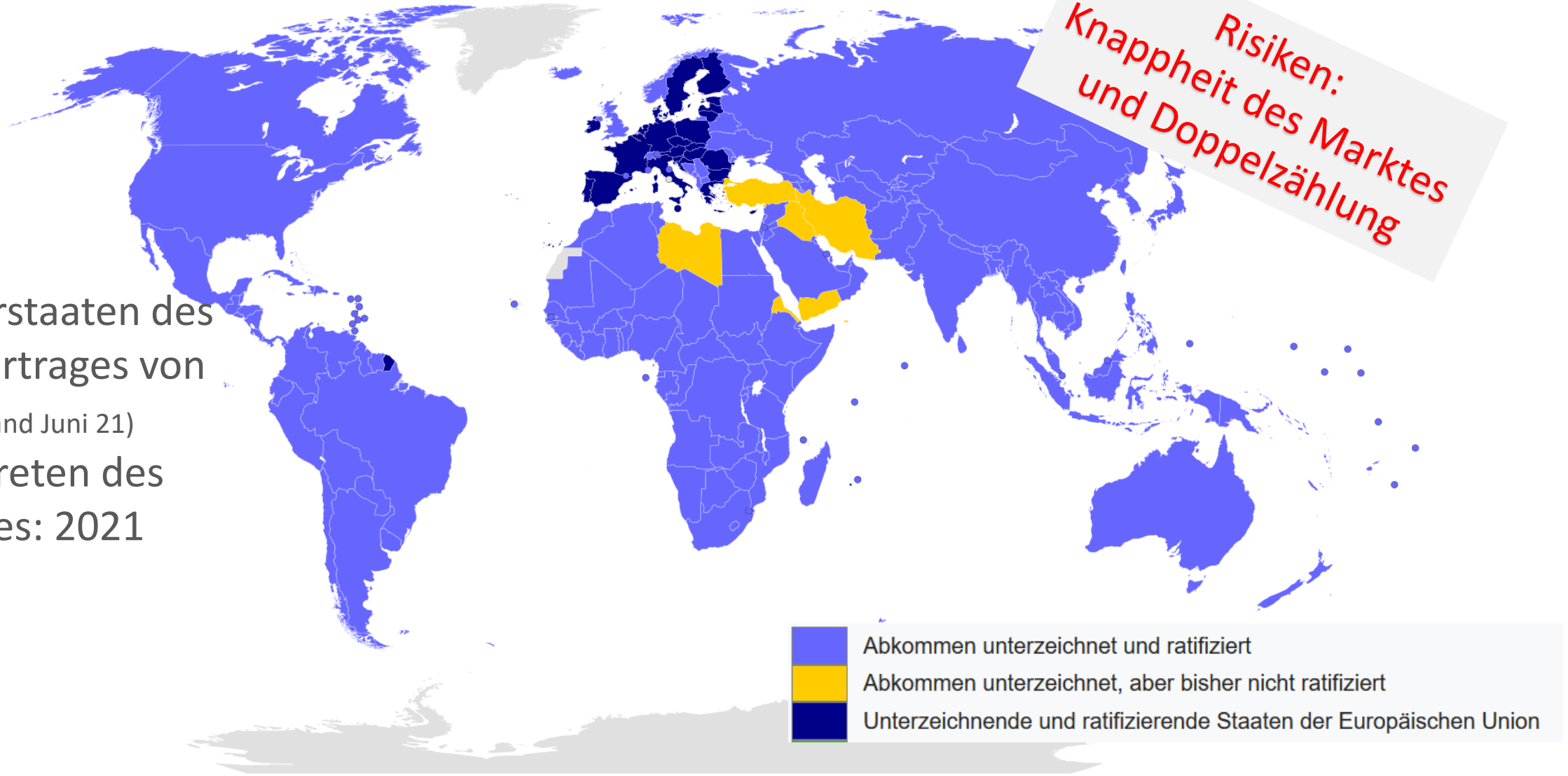
CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(3) Kompensation: Politischer Rahmen gültig ab Jan. 2021

KlimAktiv

Risiken:
Knappheit des Marktes
und Doppelzählung

Signatarstaaten des Klimavertrages von Paris (Stand Juni 21)
Inkrafttreten des Vertrages: 2021



Quelle: L.Tak

CO_2-Bilanz – Ein Weg zum klimaneutralen Wirtschaften

(3) Kompensation: Beanstandung zu „klimaneutral“

KlimAktiv

Risiko: Reputation

Wettbewerbszentrale

19.05.2021 // Wettbewerbszentrale beanstandet verschiedene Werbungen im Zusammenhang mit der Aussage „klimaneutral“ als irreführend und intransparent - Selbstkontrollinstitution strebt Rechtsicherheit für den lauteren Innovationswettbewerb an

Die Wettbewerbszentrale hat Beschwerden zur Werbung mehrerer Unternehmen – darunter auch namhafte Markenhersteller – mit der Aussage „klimaneutral“ erhalten. In den Werbemaßnahmen wurde das Attribut „klimaneutral“ entweder auf das eigene Unternehmen, auf eigene Produkte oder gar auf einen einzelnen Aspekt (z.B. *„100 % klimaneutrale Produktion“*) bezogen.

In bislang zwölf Fällen hat die Wettbewerbszentrale die Werbeaussagen als irreführend abgemahnt und die Einhaltung gesetzlicher Transparenzvorschriften verlangt. Sechs Unternehmen haben sich verpflichtet, die monierten Werbeaussagen nicht zu wiederholen. In vier Fällen hat die Wettbewerbszentrale Unterlassungsklage eingereicht: zu den Aussagen *„Erster klimaneutraler Lebensmitteleinzelhändler“* und *„wir handeln klimaneutral“*, zu Plastik-Müllbeuteln, die selbst als *„klimaneutral“* beworben werden, zu *„klimaneutralem Premium-Heizöl“* und zu der Aussage *„klimaneutrales Produkt“*. Andere Verfahren laufen noch.

Quelle: https://www.wettbewerbszentrale.de/de/presse/pressemitteilungen/_pressemitteilung/?id=381

„Klimaneutralität ist zu einem zentralen Thema in der Werbung geworden. Viele Marktteilnehmer gehen bei solchen Angaben davon aus, dass es dem Unternehmen aufgrund maßgeblicher eigener Emissionsvermeidung und reduzierung gelungen sei, negative Auswirkungen auf das Klima vollständig zu vermeiden, und dass das Produkt oder die Produktion selbst nicht klimaschädlich ist. Tatsächlich wurden in den beanstandeten Fällen die Treibhausgasemissionen durch den Kauf von CO_2-Zertifikaten kompensiert. …..“, Dr. Tudor Vlah, zuständiger Referent für umweltbezogene Werbung bei der Wettbewerbszentrale.

Klimastrategie und Klimaneutralität

Fazit

- „Klimaneutralität“ ist eine Reise in noch unbekannte Regionen

- Kompensation kann kurzfristig den Weg abkürzen, führt aber alleinig nicht zum Ziel

Klimastrategie → Eine Reise in unbekannte Regionen

Stephan Schunkert

KlimAktiv gGmbH
Geschäftsführender Gesellschafter

Tel. (+49) 7071/53936-39
E-Mail: s.schunkert@klimaktiv.de

Image by Stephan Schunkert